

# Musik an der Schranne

## Advent Illertisser Chöre treten nach der Weihnachtsfeier der Senioren auf

VON REGINA LANGHANS

**Illertissen** In acht Formationen haben Illertisser Chöre ihre Zuhörer auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Damit führten sie die schöne Tradition fort, im Anschluss an die öffentliche Seniorenfeier in der Schranne nebenan auf den Rathausstufen mit kunstvollem mehrstimmigem Chorgesang aufzutreten.

Bürgermeister Jürgen Eisen wünschte dann auch, dass ihre Lieder weithin zu hören sein mögen.



Illertisser Chöre singen sich auf Weihnachtsfeiern ein.

Foto: Langhans

Dann stellte er die Chöre, bei denen jeder Stadtteil vertreten war, einzeln vor. Der Gesangverein Jedesheim trug unter der Leitung von Marina Biegler etwa den „Marien-Advent“ vor. Es folgte der Chor Vocalis aus Au mit Heike Häußler-Paul, die danach aushilfsweise auch die Chorgemeinschaft Betlinshausen dirigierte. Gemeinsam intonierten sie abschließend die Weise „Advent ist ein Leuchten“.

Die Singgemeinschaft Tiefenbach – ausnahmsweise unter der Leitung von Anton Sacher – hatte für den Vortrag „Der kleine Trommlerjunge“ passend zwei kleine Percussionisten mitgebracht. Danach traten vom Männergesangverein Illertissen mit seinem Dirigenten Joachim Hayd der Männerchor, der gemischte Chor und beide zusammen als stimmungsgewaltiges Ensemble auf. Unser Bild zeigt den Auftritt mit Blick auf die Zuhörer. Zu Gehör brachten sie beispielsweise „Wach, Nachtigall, wach auf“.

Ein, wie bei vielen Adventskonzerten üblich, von Sängern und Zuhörern gemeinsam gesungenes Stück rundete die Chorvorträge bei einbrechender Dämmerung ab. Diesmal war es „O du fröhliche“. Trotz regnerischer Wetterlage war das Publikum groß und der Applaus herzlich.